

Beschluss der Stadtteilbeiräte Walle und Gröpelingen

Entwicklungsagentur West, Goose- und Westbad

Die Beiräte Walle und Gröpelingen fordern die neu eingerichtete Entwicklungsagentur West auf, nach Möglichkeiten zur Erhaltung und Fortführung des Goosebades zu suchen. Außerdem sollte die Entwicklungsagentur sich intensiv mit der Sanierung des Westbades befassen.

Begründung:

Beide Bäder, mit ihren verschiedenen Schwerpunkten, haben für die Menschen im Bremer Westen eine große Bedeutung. Prävention und Rehabilitation durch Bewegungsangebote werden in einer älter werdenden Bevölkerung immer wichtiger, denn sie sind wirksamer Gesundheitsschutz, tragen zum besseren Wohlbefinden bei und ersparen der Gesellschaft erhebliche Kosten. Der Bewegungsmangel der jüngeren Generationen ist alltäglicher Gesprächsstoff für Gesundheits- und Bildungspolitiker. Eine Intensivierung des Schul- und Freizeitsports, mit der Zielrichtung des lebenslangen Sporttreibens ist gerade durch die Angebote der Bäder möglich. Die Aufgabe von Bädern und vermeintliche Einsparungen durch das Verschieben von Sanierungserfordernissen sollten vor diesem Hintergrund kein Thema sein.

Bremen, den 13.02.2013

Mehrheitlich wurde dem Beschlussentwurf anlässlich der öffentlichen Beiratssitzung der Stadtteilbeiräte Walle und Gröpelingen am 13.02.2013 zugestimmt (bei 5 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen).